

I T A L I A I S T I T A L A

I T A L A I S T S R B I A



Nikolic

ITALIA IST ITALIA

I T A L A I S T S R B I A

Milenko Nikolic Stiftung
Hilden – Düsseldorf 2024

TITELBILD

”
„Die Dame der Welt“
Izabela
Fürstin von Mantua
Stammt aus Fürstentum Ferrara

MILENKO NIKOLIC

„GESCHICHTSANALYTIKER“
(Berliner Geschichtssalon)

VERFASSER DER WAHREN ALTGESCHICHTE

VERLEGEN????????????????????

M E I N E W E R K E

1. Karl der Grosse hat nie gelebt
2. Pompei um 1600
3. Unsere Schrift
4. Das Antike Serbien 2
5. Die Geschichte Andalucias
6. Die Türke
7. La France ist Srbia 1.
8. La France ist Srbia 2.
9. Deutschland ist Srbia
10. Iberia ist Ibaria – Ibatia ist Srbia
11. Italia ist Itala – Itala ist Srbia
12. England ist Srbia
13. Hebrei sind Jevrei
14. Das Königtum Misir 1.
15. DasKönigtum Misir 2.
16. Das Königtum Misir 3.
17. Nicht Pyramide – Puramd
18. Schweizer sind Sweden
19. Die Ältesten Herrscher – Dynastien
20. Nibelungen und Carmina Burana
21. Wer ist Nino
22. Die Symbolen des Altertums
23. Schrift der Bibel
24. Die nie existierende Reiche
25. Saint Savin
26. Die Kunststile
27. Im Altertum gab es keine Olympiaden
28. Maria Magdalena

29. Antikes Serbien 1.
30. Köln und Rassi
31. Was sagen die Anderen über Serben
32. Alte Burgen tragen falschen Namen
33. Belgrader Burg
34. Francois Vase
35. Kurze Geschichte der Stadt Köln
36. Aufsätze zur Geschichte 1.
37. Aufsätze zur Geschichte 2.
38. Die älteste Kultur – Veranstaltung – Deutsch
39. Die älteste Kultur – Veranstaltung – Serbisch
40. Für meine Freunde – Serbisch
41. Serbevolk des Nordens
42. Zahar Ruma
43. Die Slaven
44. Die Wikinger
45. Die Phönizier
46. Testament Alexander des Grissen
47. Alexandria
48. Ungarn
49. Serbisches Heiligtum von Cvenca
50. Zur Deutschen Geschichte
51. Wer ist Blacas
- 52 1. Das Christentum 1 Bis 10
53. 2. Das Serbische Kreuz
54. 3. Kopfbedeckungen als Symbol des Christentums
55. 4. Von A bis III (Sch)
56. 5. Drei Grund-Begriffe des Christentums
57. 6. Die erste christliche Katastrophe

58. 7. Die weitere Zerstörungen des Frühchristentums...
59. 8. Hexen- Verbrennung? Nein! Nie!
60. 9. Maria Magdalena
61. 10. Saint Savin
-

NICHT NUR ITALIEN HAT FALSCHEN NAMEN

DIE EUROPÖISCHE VÖLKER TRAGEN FALSCHEN NAMEN

Schweden sind serbische Sveni nach ihrem Obersten Gott Svering
denn sie gilaubtevon ihm zu stammen,
ihr Land Svenska, Svenska ist Srbia.

Finnen sind serbische 9 nach ihrem Obersten Gott Samovil,
denn sie glaubten von ihm zu stammen,
ihr Land Samska. Samska ist Srbia.

Deutschen und Niederländern sind serbische Teuti, nach ihrem Obersten
Gott Teuta,
denn sie glaubten von ihm zu stammen,
ihr Land Teutonia, Teutonia ist Srbia.

Franzosen und Belgien sind serbische Gali, nach serbischem Gal...
ihr Land Galia, Galia ist Srbia

Portugiesen sind serbische Gali, wie die Franzosen.A

Spaniern sind serbische Ibari, nach ihrem Fluss Ibar, ihr land Ibaria,
Ibaria ist Srbia.
Österreich und Ungarn sind serbische Rassi, nach ihren mythologischen
Gott Rass

Ungari sind auch serbische Lugari, Bewohner der serbischen
Grenzzohne

Bugari sind auch serbische Lugari, Bewohner und Beschützer einer
serbischen Grenzzone

Schweizer sind serbische Rassi, Ostrassi, ihr Land Rassia, Zweitnamen

„Svicarska“ Rssia ist Serbia
Italiäner sind serbische Itali, haben Namen nach dem mythologischen
Name des göttlichen Stiers,
ih Land Itala, Land der Stieren und Kälber.
Hrvati sind serbische Horvati, Horovati, Gorovati ihr Land Horvatia
Griechen sind serbische Helenen, ein serbischer Stamm, ihr Land Helas.
Türken sind serbische Krieger Tirsi und Kaldi, Kaldejci nach ihren
Obersten Gott Kaldo,
denn sie glaubten von ihm zu stammen, ihr Land Srbia.
Albani sind serbische Rabani, Bewohner der serbische Provinz Rabania.
Aus dieser serbische Provinz schufen die „Kreatoren“ Epirus, dann Epir
und Albania!
Genug!?
Nur ein Volk Europas hat richtigen Namen!
Den Keiner kennt!
Aber wir!

ES IST DAS SERBEN VOLK!

MIT DIESER GRAUSAMKEIT DER UNMENSCHEN
FANGEN WIR AN

NICHT ITALIA! NICHT ROM!

ROM IST SERBISCHE STADT RUMA



KENNT JEMAND DIESES BILD?
WÖLFIN MIT EINEM NUKELDEN LÜMMEL?

Seit langem haben wir Rom, Römer und Römisches Reich aus der geltenden Altgeschichte beseitigt und waren sicher, dass im Altertum Stadt Rom anders hiess! Wir waren auch sicher, dass diese Stadt die Serbische war, aber auf ihren Namen, kamen wir nicht!

Trotzt dem, ganz ohne Erfolg waren wir nicht! Wir erforschten den wahren Namen des Flusses an dem diese Stadt lag! Es ist serbischer Heiliger Fluss „Ibar“ an dem Prediger Gal seine Gottesdienste abhält, heute Tiber! Und seine Gläubigen hiessen Gali und Kelti (Gllier und Kelten), die MAN heute für zwei verschiedene alte Völker hält! Wir betonen! Sie sind serbische Gali und Ibari! Diesen Flussnamen finden wir oft in der alten Welt!

- Ebro hiess Ibar
- Tigris ist Ibar
- In Karpaten fließt Ibar im Lande „Iberia“
- In Irland und Schottland auch und
- In Serbien gibt es noch heute Ibar

Und noch eine Neuigkeit zu nie existierende Stadt Rom haben wir! Wir haben eine Landkarte gesehen auf der stand, dass die Landschaft um Rom ein serbisches Fürstentum, oder Königtum war und wie hiess sie stand auch! „Pesici“! Diesen Namen kannten wir! Fast die ganze Nord-Ibaria, kommt von Ibar, heute Ebro, befand sich auch das serbische Königtum „Pesici“! Diese Bilder haben wir schon seit Langem in unseren Werken veröffentlicht. Und noch einen Satz zu Pesici und Rom!

Nicht nur diese Landschaft war Serbische! Ganze „Itala“, heute Italia, Land der Italos (der Rinder und Kälbe). Weiss dies Jemand? Aber, Römer kennt Jeder!

Dann passierte Wunder! Endlich erfuhren wir, wie die Stadt Rom im Altertum hiess! Sie hiess „Ruma“, die serbische Stadt Ruma, aber mit

viel Glück! Hiermit haben wir immer gerechnet: „grosse Erfolge gibt es nicht, ohne grosse Portion Glück“ (Volksweisheit)! Viele Beispielen hierfür haben wir! Und das Glück haben nur die Fleissigen! So geschah uns auch!

Wir fanden das obige Kunstwerk, das wir nicht fassen können! Und wo??? Das verraten wir nicht! Die Unmenschen und Pfleger der herrschenden Lehrmeinung, werden so wie so glauben, wir hätten das Werk gezeichnet! Und warum nennen wir sie Unmenschen? Weil sie noch heute:

- An die Alte Römer glauben
- An ihr Reich
- An Cäsar und Kleopatra, die es nie gab, sogar
- An Altägypten, das es nie gab (Ägypten hiess immer „Missir“, heute auch so) und, und, und!!!

UND WAS IESEN WIR AUF OBEN VORGELEGTEM BILD?

1. „Ruma Rassna“ in reiner serbischen Schrift! Was Ruma ist, ist jetzt klar und was ist!
2. „Rassna“? Rasna ist Rassia, Zweitname für Srbia, nach ihrem mythologischen Gatt „Rass“, der ihr Beschützer war!

Und wie nennen die Obengenannten eine Provinz der serbischen Rassia heute? „Toscana und Etrurien“. Nicht nur Toscana und Etrurien hiessen Rassia, ganzes West-Europa mit Itala (Italien) und war ein serbisches Carentum (Sarentum, Zarentum), nicht Reich, dieser Name ist jung! Das Weitere in unseren Werken!

Und das Weitere auf dem obigen Werk, von unschätzbarem Wert und gröster Wichtigkeit für die „Erstellung“ der wahren Geschichte bis ca. 1600?

„DIE ETRUSKISCHE WURZEL ROMS“?
RICHTIG WÄRE

DIE SERBISCHE WURZEL DER HEUTIGEN STADT ROM

3. Dann! Wölfin mit einem Nuckelndem? Das haben wir nie gesehen! Wir kennen nur mit Zwei, wie die ganze Welt, aber wir unterscheiden uns von der ganze Weit! Dieses Trio haben wir aus der geltenden Altgeschichte beseitigt, auch die Namen der Bengels?

Sie gab es nicht, während die Gehirnlosen (eine Schmeichelei von uns) noch heute an sie glauben und sie mit ihrer Mutter für ein antikes Kunstwerk halten!

Dieses Trio, Laoookungruppe und, und, und sind um 1700 kreiert und sind weder Antik, noch Römisch! Zu Freude der Gehirnlosen legen wir diese Kunstwerke um 1700 vor!





Wir haben nicht nur die serbische Stadt Ruma erforscht, die ganze Halbinsel war serbisch hiess aber nicht Italien! Diese Kunstwerke könnte man nur den Blinden ,vorlegen und erzählen, sie sind 2000 Jahren alt! Aber die Menschen mit Sehkraft und Verstand belohnen wir mit der Wahrheit!

Diese zwei Kunstwerken sind um 1700 entstanden und sind der Bewunderung würdig! Aber nicht Römisch! Nicht nur, dass es Rom und Römer nicht gab und dass Rom die serbische Stadt r“Ruma“ war und ist, das ganze heutiges Italien mit Eigenvolk nicht! Diese serbische Halbinsel mit vielen Königtümer und Fürstentümer gehörte immer zu einem

serbischen Carentum, aus dem die Untalentierten „Das Römische Reich“ schufen! Und das hat noch heute die Geltung!

ABER NUR BIS HEUTE!

WIR LASSEN ALLES BISHER NUR ALS ZARTE UVERTÜRE GELTEN

DENN!
ES WIRD HART!

DER BEGRIFF „ITALIA“ WIRD BESEITIGT
ER IST SERBISCHE
ITALA

(LAND DER RINDER)
(LAND DER KÄLBER)

UND JETZT NEUANFANG

Es folgt die genannte Neuigkeit zu diesem Thema, die uns fast aus der

Bann geworfen hat! Etrurien und Etrusker haben wir aus der Geschichte beseitigt, vor allem nicht, dass es sich um “Italien und italienisches Volk” handele! Denn, dieses “Etrurien” gehörte zu gleichem Carentum, wie... in Europa und sie haben die gleiche Altgeschichte! Nur Etrurien ist serbische Tuscia! Und diese Gemeinsamkeiten zeigen wir auf der folgenden Europa-Land-Karte!



Im Altertum war dies ein serbisches Carentum und erstreckte sich östlich noch weiter! Und Tuscia und Etrurien sind jetzt Italien!

Richtig ist: Aus serbische Tuscia, schuf man "Etrurien" und aus Tusci "Etrurier". Tusci ist kein Namen für ein Volk, sie sind serbische Krieger in heutigem Italien gewesen und sie nennt man noch "Westgoten", die es auch nie gab! "Teja und Totila" waren Königen der Serben!!!

Sie herrschten in serbischer Rassia über Volk Rassi, das das ganze Europa bewohnten, auch in Köln und am Rhein. Könnte Köln ihre Resudenz-Stadt gewesen sein? Residenz eines Königiums der Ostrassia? Und die obere Europa-Landkarte „verrät uns manches!!!

WIR STELLEN RICHTIG

Diese Europa-Land-Karte ist das serbisches Carentum „Rassia“ mit entstellten und totalfalschen Namen! Wir fangen mit den Leichtentstellten an:

- Oben links Neustrien, richtig ist Westrassien*
- Weiter oben Austrien, richtig ist Ostrassia und jetzt die Begriffe, die es nie gab:*
- Aquitanien ist Südrassia*
- Alemannien, gab es nie*
- Italien, gab es nie... und Bayern? Mit „A und Y“ ?Im 7. Jahrhundert? Weder der Staat, noch das Volk gab es! „Bayer kommt von serbischem Namen Boj und was ist Boj?In der jungen deutschen Sprache ist Boj Kampf, danach Kämpfer, Krieger in Mitteleuropa, wie die Sachsen! Diese Krieger haben wir in unseren Werken ausführlich dargestellt! Genug! Wir haben es genug von dieser grausamen Europakarte! Aber, jetzt wird es auch so grausam!*

WIR STELLEN DIE TUSCIA VOR

*Und warum ausgerechnet Diese? Weil wir ihre Geschichte auch
erforscht haben, weil sie noch grausamer als die Kölner, mit gleichem
Volk “Rassen”, Rassi, Rasna... und mit falschem Namen “ausgestatet”,
wie die Stadt Köln! Statt Tuscia Etrurien*

ODER

ET- RUSKA

WIRD RASKA (RASCHKA) GELESEN

RASKA IST RASSIA

RASSIA IST SRBIA

UND JETZT BILDLICH



Und was lesen wir hier? Etrusker? Et-Rusker, Rusker, Rusi liest man Rasi, R.assi! Ausser Vase ist hier alles falsch, aber sie ist nicht die "Griechische"! Und Rom ist Ruma!

Wer sind die "Etrusker"? Sie haben wir schon seit langem aus der geltenden Geschichte beseitigt! "Rom" auch und "Italien"? Haben wir erst seit 1860, als Staat und als Name? Italien? Gab es nie! Heute ist auch falsch! Die Bedeutung dieses Namens nennen wir auch!

"Manche behaupten Italia kommt nach Ital, (mythologischem König

Brut), oder Tarun, oder Kalb, junges Stier. Manche wieder nach Italus, Taurus, Kalb, Stier. Mythologisches Stier, hat Namen nach göttlichem Stier Vitalin und Schutzgott der Cemniten (Semniten), der Carbina (Sarbina), denn Apenini in Altertum waren bekannt als "Land der Kälber"! Mythologischer Herrscher Cikula (Sikula) kam auf die Apenninen und hat die Gesetze gebracht, für wen behauptet wird, er wäre Vater von Romulus" (Filipovic, S.) "Serbisch-Arisches oder Archaisch-Serbisches Wörterbuch"!!!

Aber, was jetzt zu dieser alten Geschichte kommt, können wir als Belohnung des Himmels erfassen, die wir nie erwartet haben!

Wir fanden eine Zeichnung, die wir nicht gekannt haben, aber wie wenn wir sie gezeichnet hätten! Keine Stadt Rom, aber Ruma! Nicht Rom, Ruma! Die serbische Stadt Ruma, des Volkes Rassen! Und wie wir an diese Weisheit kamen?

Wegen der Fracois Vase haben wir Florenz besuchen müssen! Als wir festgestellt haben, dass sie nicht die Griechische ist und viel, viel jünger ist, wollten wir uns noch ein Erfolg und Freude bereiten!

Nach dem wir erforscht haben, wer Isabela d, Este ist, wollten wir noch ihre Residenzen bewundern! Wir haben ein Leihwagen genommen um ihre Fürstentümer Ferrara, Mantua und Bologna zu besuchen, die wir gut kannten, aber die Isabela nicht! Nach der intensiven "Untersuchung", wer Izabella ist, drehten wir eine "Runde" durch diese drei Städten um ihre Schönheit und die Majestät zu bewundern. Dann, besuchten wir verschiedene Geschäften und in einem Büchergeschäft "stolperten" wir an einem Buch, das wir ahnungslos zu blättern anfangen. Und plötzlich hatten wir ein Bild vor uns, das wir nie gesehen haben, aber wie wenn wir gezeichnet hätten, denn wir wussten, dass es Etrurien nicht gab und dass Rom "Ruma" war! Vor grossem Entsetzen, wären wir fast umgefallen!

DAS WUNDERBILD STELLEN WIR WIEDER VOR



Ob man uns glauben wird, dass wir nicht diese Pracht gezeichnet haben?
In reiner altserbischen Schrift lesen wird von rechts nach linkis

“RUMA RASNA”!

Und noch ein Wunder haben wir zu verzeichnen und noch schlimmes zu ertragen! Alle kennen das Symbol der jungen Stadt Rom, Wölfin mit zwei Nukelden, die wir zum Werk um 1700 ernannt haben, aber Keiner mit Einem! Diese zwei Abbildungen stellen wir hinrereinander vor!

ZUERST WÖLFIN MIT ZWEI LÜMMELS DIE JEDER KENNT



WIR WIEDERHOLEN WÖLFEN MIT EINEM

„NUCKELNDEN LÜMMEL“



WARUM KENNT DIES KEINER?

Nicht zu fassen! Ruma ist Name einer serbischen Stadt in Tuscia und noch heute gibt es in Serbien Stadt Ruma, wie oft in der alten Welt!

Und in zweiter Rahe der Abbildung Wölfin mit eimem Nuckelden
“Etruskische Wurzel Roms”? Das könnte stimmen! Bei der Gründung
und dem Erbauen der jungen Stadt, Stadt Rom, übernahm man vieles von
dem vorherigen Kulturvolk.

Aber die Schöpfer dieses Werkes, die wir Unmenschen nennen, haben
nicht genug aufgepasst so, dass wir den Betrug erkannt haben! Wir
nennen nur ein Beispiel!

Nicht nur dass sie Stadt Rom erfanden. Noch “Römische Reiches” und
noch das “Griechische und das Ägyptische“! Und noch hierzu!!!
Griechisches gab es nie, heute auch nicht, altgriechische Schrift und
Sprache auch nicht! Altgriechisch ist serbische Schrift und
“Neugriechisch” ist die junge Version der Serbischen und richtiger
Namen wäre “Hellenische“! Hellenen kommt von Plemenen, Plemenen
von Pleme und “Pleme” in Serbischem ist Volksstamm im Deutsch! Und
“Ägypten” gab es auch nicht, sondern Misir, wie von eigenem Volk
noch heute genannt wird. Hierzu unser Werk “Das Königtum Misir”!

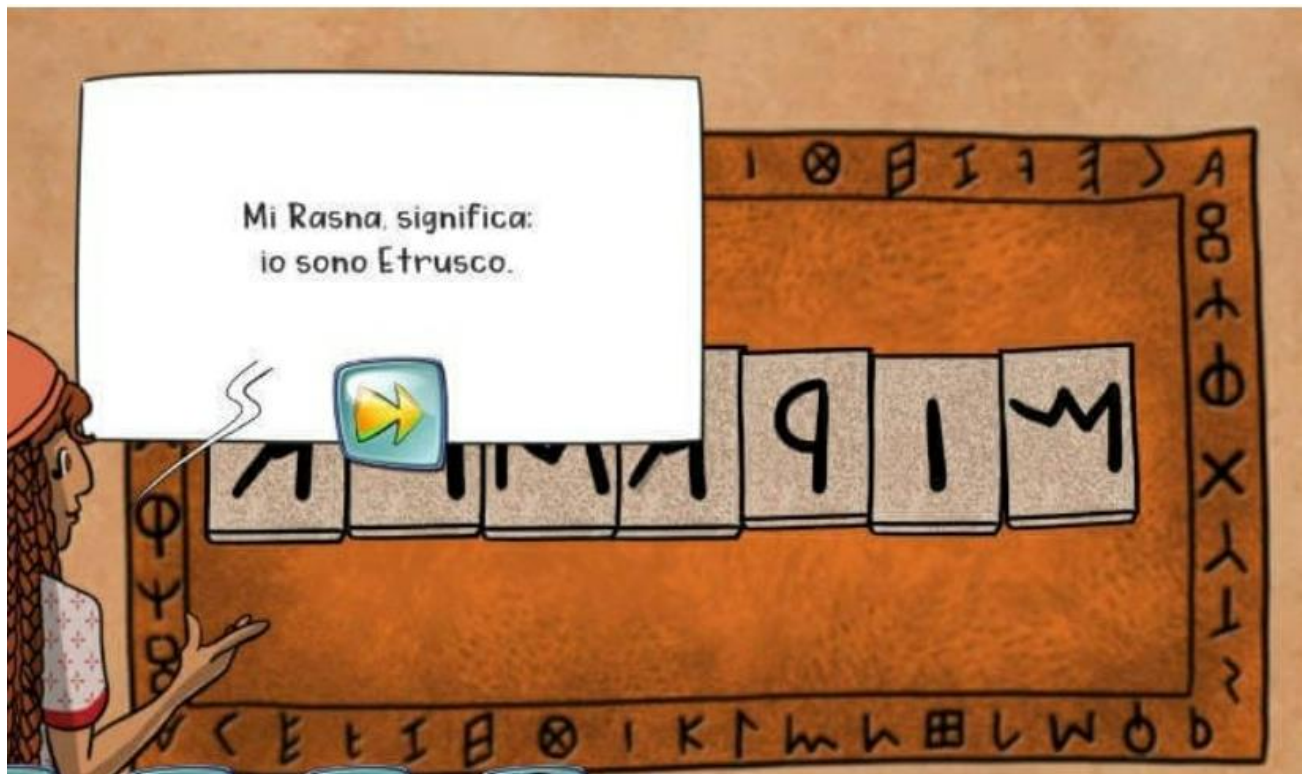
ES FOLG UNSER GROSSER ERFOLG MIT DEM WIR NIE
GERECHNET HABEN i

*Weiter zu “Ruma und Rasna”! Wir erfuhren aus Kölner Altgeschichte,
dass am Rhein, Köln und Oberrhein auch Rasnavolk, Rassen lebte. Wir
bereichern die Kölner Altgeschichte mit der Wahrheit und der
Neuigkeit! Dieses Volk, Rassen, Rassna lebte in ganzer Alten Welt und
dass Rassna Serben-Volk war und ist!*

*WIR STELLEN WEITERE NACHWEISE, SOGAR DOKUMENTEN
ÜBER DIE EXLSTENZ DES RASNA-VOLKES
BILDlich UND SCHRIFTlich*

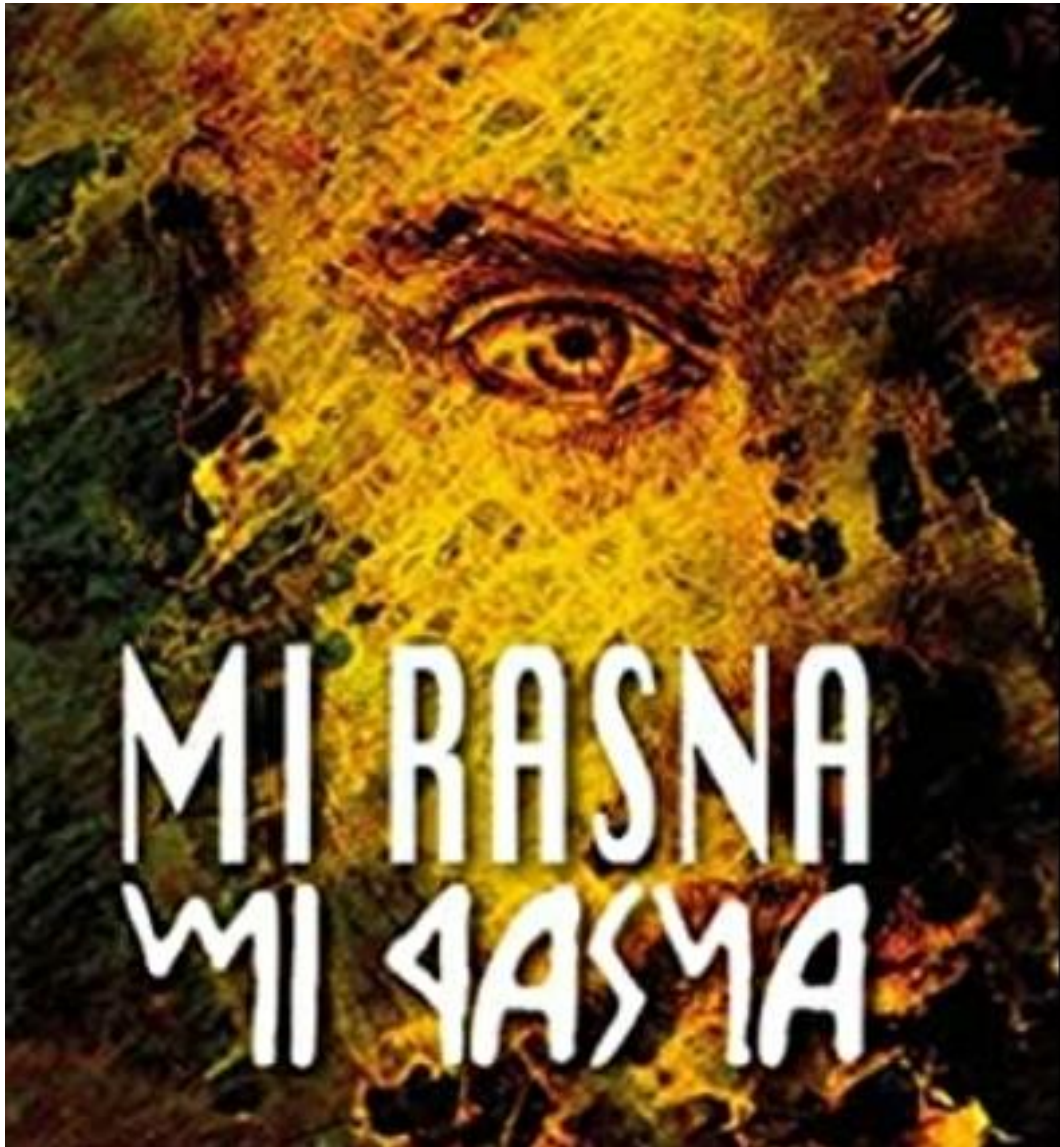


In reiner serbischen Schrift “Rasna” von rechts nach links geiesen!



Und jetzt “Mi Rasna” (Wir Rasna)? Eine Angeberei? Oder Stolz?! Wie „Wir Deutschen“? Wieder in reiner serbischen Schrift, auch auf den Frisen oben und unten!

JETZT VON LINKS NACH RECHTS GELESEN



*“MI RASNA” UNTEN IN REINEM SERBISCH, OBEN “MI RASNA” IN
DER UMGANGSSCHRIFT*



Download Mi Rasna - I'm Etruscan APK

*In Umgangs-Schrift und Sprache! Wir deuten und stellen richtig! Nicht
„Etrusker“, Et-rusker, gelesen Ras-ker und richtig „Rass, Rassna“!*



*Serbischs Tanzpaar stolzt mit altserbischer Buchstabe (auf der Scheibe
und „Mie Rassna“, aber in falscher Schrift!*

*JETZT STELLEN WIR EIN SERBISCHES CARENTUM VOR
HIESS ABER NICHT ETRUSKER ODER ITALIENS*



Die Etrusker

Italiens erste Großmacht

Es geht weiter! "Die Etrusker, Italiens erste Großmacht"! Hier ist nur "Großmacht" richtig! Aber nicht Italiens! Italien haben wir erst seit 1860 und diesen Begriff ist eine Création der Untalentierten nach 1650! Und die Etrusker ist auch falsch! Richtiger wäre Tuscia, serbische Tuscia! Und "Italiens erste Großmacht"??? Nein! Serbische Großmacht Rasia, entstellt „Etrusker“, richtig ist Rusker, Rasi!

Nie gab es Italien als Großmacht, denn sie bestand nur aus kleinen Königtümer und Fürstentümer und sie waren die Serbische. Aber, die erste Großmacht Europas, die Serbische, die sich auch über heutiges Italien erstreckte, wurde verheimlicht, denn die „Untalentierten“ nannte das serbische Reich um und diese Umbenennung hat noch heute die Geltung! Und das Reich der Genannten heisst

"DAS RÖMISCHE REICH"



Alles falsch! Und was auf dieser Karte richtig ist? Kein

Ägypten!

Diese Landkarte wirft uns um! So sah das erste serbische Carentum „Rassia“ das keiner kennt, oder nicht kennen will! Genau so haben wir bisher das Rassna-Carentum beschrieben. Seit langer Zeit haben wir das Römische Reich aus der geltenden Geschichte beseitigt! Nicht nur Ruma und Rasna sind serbische Namen! Ruma lag am serbischem Fluss Ibar, heute Tiber und dieses Fürstentum hiess, wir wiederholen! „Pesici“, wie in Nordspanien und ein Serbisches Königtum war! Aber, Fluss Ibar heisst heute „Ebro“! Und weiter??

- Tiber hiess Ibar
- Ebro hiess Ibar
- Tigris hiess Ibar
- In den Karpaten gibt es Ibar und das Land Ibaria
- In Scotland und Irland gab es Ibar
- In Serbien gibt es noch heute Ibar

Und wer schuf, nicht nur Rom, Römisches Imperium auch? Die Unmenschen! Sie bekamen die Aufgaben serbische Stadt Ruma, nicht nur umzubennen, aus der Geschichte zu beseitigen, Ruma in Rom umzuwandeln, alt zu machen und die Geschichte dazu! Sogar Rom zu Hauptstadt des Imperiums, das es nie gab zu ernennen und dass das Imperium „Römisches Reich“ heissen soll!

Und noch grausamer sind die, die noch heute daran glauben! Und noch, noch grausamer sind die Pfleger der herrschenden Meinung, “heissen Lehrer, heissen Profesoren gar”, die noch heute mit strahlenden Gesichtern über Römisches Imperium prediger und noch sicher sind, dass sie damit die Wahrheit pflegen! Esgeht aber weiter! Und diese Kreationen stellen wir vor! „Römisches Imperium“ wird geteilt!

OSTROM – WESTROM



Gab es aber auch nicht!

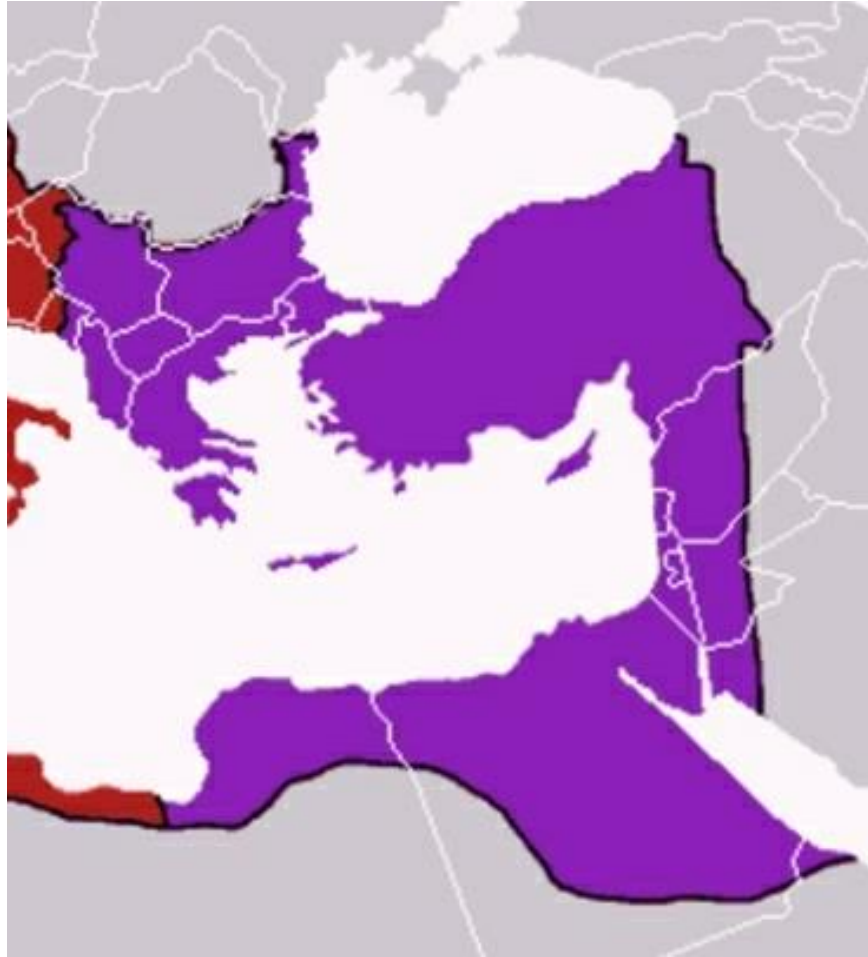
DANN!

“ERRICHTETE” MAN AUS OSTROM

VIZANC

FLÄSCHLICH

„BYSANZ“!



Vizanc, gab es auch nicht! Wieder kein Ägypten? Richtig!

Das sagt uns was! Ägypten gab es nicht!

DEUTSCHER NATION?



Zu der Zeit “Deutsches Volk”? Heute auch? Das Volk Deutschen sind serbische Teuti. Nie gab es “Deutsche Nation”!

UND DIESE „REICHSTÄDTEN“ AUCH NICHT
ABER HEUTE



“Städte-Heiliges Römisches Reich deutscher Nation”

(Herrschende Lehrmeinung)

Ausser Adler und Lüne alles junge Symbolen! Grausam! War dies “Das Vierte Heilige Reich der Deutschen Nation”? Unter der Führung von Merkel? Die heutiges „Deutschland“ verarmen liess!?

Aber, woaus schuf man die genannten Reiche? Aus einem serbischen Carentum! Das mit zweitem Namen Rassia hiess!

SO AUSSAH DAS SERBISCHES CARENTUM

„RASSIA“



Nur, die Alleswisser nennen dieses serbisches Carentum „Etrusker-Empire“! Etrusker gab es nie und “Empire” ist junger Begriff, “Toscana” auch nicht aber, “Tuscia” und die Tuscia war nur ein Königtum des oben gezeigten Carentums, das sich ab Atlantik bis zu Nahosten, mit komplettem Norden sich erstreckte, hiess “Rassia” mit dem Volk Rassen. Aber „Itala“ Aber nirgend wo wird; weder Italia, noch serbische Itala erwähnt! Serbische Itala, Land der Rinder!

In diesem Land lebte immer nur ein Volk! Serbenvolk, wofür uns viele Nachweise und Beweise zu Verfügung stehen und noch viele, viele folgen!

Aber, ein Problem haben wir und das wird nicht beseitigt! Dazu sind wir nicht im stande, denn alle, fast alle Namen der serbischen Herrscher sind nicht vorhanden, dafür nur die Herrscher, die es nie gab! Sogar in ganzer Altgeschichte!

- Alexander der Grosse
- Caesar
- Constantin der Grosse
- Karl der Grosse
- Friedrich Barbarossa mit seinem Enkel
- Louis 1 bis 18 und, und, und!

Wir kennen nur einen serbischen Herrscher, dessen Nachfolger in „Alter Itala“ herrschte und nicht nur über Itala, über ganzes Europa! Er galt als Dynastie Namensgeber, der Dynastie, die keiner kennt, aber die es nicht gab, kennen alle!

- Merowinger
- Karolinger,
- Ottonen
- Stafer
- Aragonese
- Este und, und, und!

Und dies war die Ouvertire 2.! Endlich, das Hauptthema können wir nicht mehr meiden! Das heisst!

ZWEI ÄLTESTEN DYNASTIEN UND IHRE HERRSCHER

DYNASTIE 1.

NEMANJICI STAMMVATER NEMANJA

Bei diesem Thema sind wir in grösster Not! Über diesen Grössten und Wichtigsten Herrscher des Altertums ist kaum etwas vorhanden und über seinen Nachfahren, seiner Residenz, seines Carentums... ist sehr, sehr, sehr wenig vorhanden! Was wir bis her erfuren:

- Dass es ein Nemanja gab
- Dass seine Residenz Namur war
- Dass sie 80 ha. umfasste
- „Dass sie den Namen der Gründerdynastie trägt“
- Dass diese Festung sich an der Mündung zwei serbischen Flüssen befindet

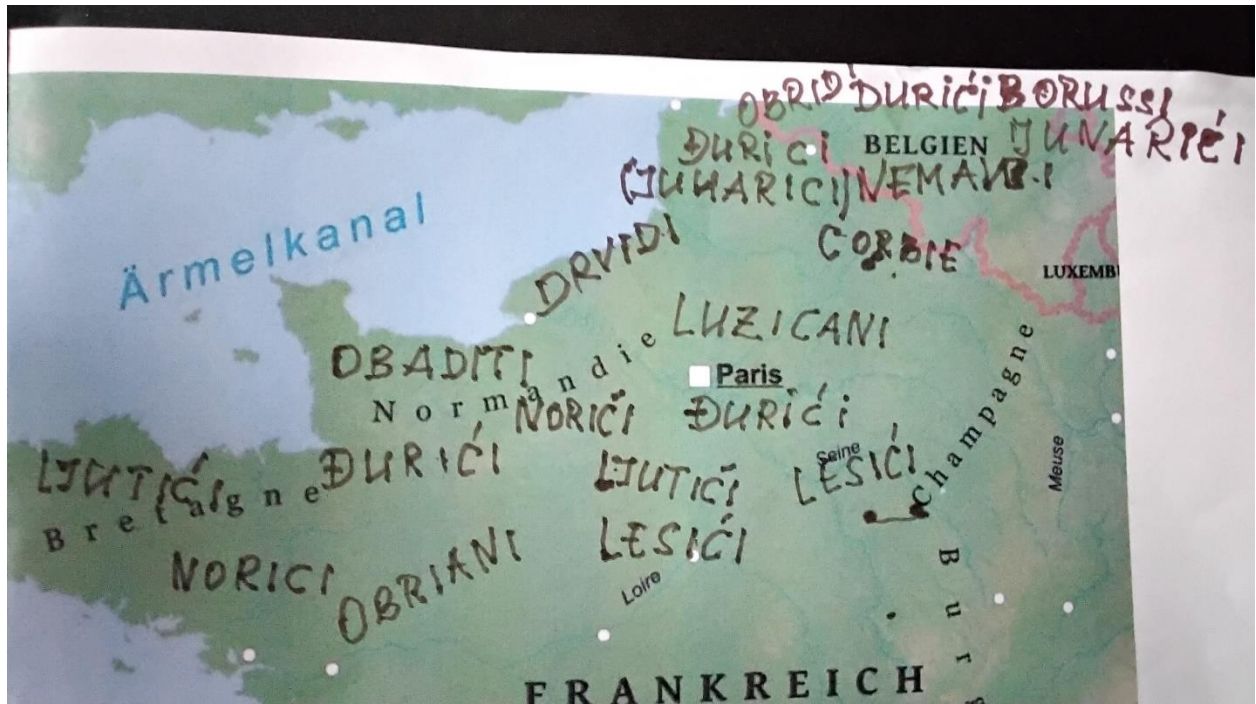
- „Dass sie von Beranger 1. erlchtet wurde“
- Dass Nemanja mit Vornamen Stevan hiess

Ist er Karl Stephan, Carl Stephan, Stephan? Den Alle kennen?
Was wir hierzu erfuhren ist nicht viel! Wir haben aber, eigene Methoden um weiter zu kommen!

„Namurfestung trägt den Namen des Gründers und seiner Dynastie“?
Das sagt uns etwas! Könnte dieser Dynastiegründer Nemanja heissen? Und die Geschichtsersteller aus Nemanja Namur kreierten?
Wie in ganzer kreierten Geschichte bis 1550, 1600? Wir sind fast, fast sicher, dass so ist! Vor allem! Wir haben Nachweise, dass auf diesem Territorium Serbenvolk lebte! Wir legen Einige vor!



Serbische Carentümer Rassa und Veler Rassa



Serbische Stämme am Atlantik

Vor kurzer Zeit erfuhren wir, dass es ein serbisches Carentum gab, (Sarentum, Zarentum), das sich von Pyrinäen bis Baltikum und über den ganzen Norden erstreckte, östlich über Alpen und Panonien und über der ganzen nordafrikanischer Küste. Dieses Carentum, das Rassia hiess, haben wir in unseren Werken ausführlich behandelt und verewigt. Diese serbische „Rasia“ bestand aus:

- Westrasie (Westria)
 - Ostrasia (Auostrasia)
 - Südrasia (Aquitania)
 - Nordrasia und dies alles in den fünf Bänder zu erfahren!
-
- Band 1 und 2. - La France ist Srbia
 - Band 3 - Deutschland ist Srbia
 - Band 4. - Iberia ist Ibaria, Ibaria ist Srbia
 - Band 5. Britanua ist Srbia
 - Band 6. Italia ist Itala, Itala ist Srbia

Und nirgend wo steht, oder wir fanden nicht, wo die Residenz der Herrscher dieses Carentum sich befand! Und noch schlimmer! Wie hiess diese Residenz! Zwischendurch nannte man Einigen, aber sie wären der Merowinger! Aber, die Merowinger gab es nicht, sie haben wir aus der grausamen Altgeschichte schon beseitigt! Und die bildliche Nachweise, die hierzu vorgelegt werden zeigen, dass diese schreckliche Erfindungen nach 1700 „erdichtet“ wurde! Nicht von den Untalentierten Dichter, von Unmenschen!

Aber, „ohne Glück gibt es keine grosse Erfolge“, oder „ohne grosse Portion Glück, gibt es keine grosse Erfolge“ (Volksweisheitn)! Und das geschah auch bei uns!

Das Glück und die höhere Bestimmung, liessen ein Bild vor uns erscheine mit einer Herrscherin, die in unserer grausamen alten Geschichte deutsche Herrscherin sein sollte! Aber, dieses Bild und noch Vielen verraten uns die Wahrheit! Und diese Wahrheiten stellen wir vor!

WAHRHEIT 1,



tant estoit bel et siue que
on ne pouoit trouuer son pil
ou royaume de france



Comment le roy sigebert es-
posa la fille au roy despaigh



BRUNEHAUT, REINE D'AUSTRASIE,
 FEMME DE SIGEBERT, PUIS DE MEROUÉE,
 FILS DE  CHILPERIC I;
*née en 548; morte en 613, et enterrée dans
 l'église de S.^t Martin d'Autun.*

Inder serbischender Namen des Herrschers Sigebert und Schilperic? In 6. Jahrhundert?







Brunhilda, Königin von Ostrasia? Das kann nicht sein! Carin von
 Rassia, Srbia! Und wir sind richtig! Und wie alt ist diese Augenweiden
 mit Brunhilda? Das verraten wir! Um und nach 1700! Und noch viel,
 viel grössere und wichtigere Wahrheit als Brunhilde (aus „Nibelungen“) verraten wir!

ZWEI GRÖSSEN HERRSCHERDYNASTIEN DER SERBISCHEN ALTERTUMS

1. NEMANJICI

Des Stammvaters Nemanja, den Unsere „Kenner“ der erstellten Altgeschichte kaum kennt! Aber einen „Stephan“? In Überfluss, wissen nicht, dass Memanjas Vornamen „Stephan“ war! Sie wagen sich sogar vorzustellen, geben damit an, wo er überall herrschte, dass man sich nur schämen kann! Aber, Nicht leiden, „denn sie sind keine Menschen! Durch das falsche schreiben des Namens „Stephans“, erkennen wir, wie jung ist diese Schande!

WAS WIR ÜBER UNSEREN STEVAN DESANMMELT HABEN IST NICHT VIEL

Also! Hier wird nur der Stammvater der ältesten Herrscher-Dynastie nebenbei erwähnt! Und das Wenige, das wir über dieser Dynastie erfuhren hierzu!

- 1. Dass dieser Nemanja Stevan hiess
- 2. Dass dieser Stevan Nemanja die Tochter des französischen Königs Ana geheiratet hat
- 3. Dass er am französischen Königshofe lebte
- 4. Dass es ein Heiliger Stevan und die Heilige Ana gab
- 5. Dass zahllosen Kirche ihnen gewidmet wurden
- 6. Dass in der Stadt Ras, Rasulum (Raschulum), heute Jerusalem die Kirchen Heiliger Stevan und Heilige Ana noch heute gibt und dass sie französisches Eigentum sind
- 7. Dass in Christentum Stevan heisst auch

Dies alles bedarf: Ergänzung, Korrektur, Richtigstellung, oder Beseitigung aus der geltenden Altgeschichte!

Zu 1. Den Vornamen Stevan kennt unsere Altgeschichte nicht! Stevan ist serbischer Männernamen, der ständig durch die Geschichte der Untalentierten entstellt wurde und dem anderem Volke zugeschrieben. Es fing an mit dem falschen lesen der serbischen Schrift, in dem man die serbische Buchstabe „V“ (W) als deutsches „F“ und später sogar neues „F“ schufen als „PH“, geschrieben „Stephan“, gelesen Stefan, als deutscher Männernamen!

Zu 2. Stevan heiratete Tochter des französischen Königs? Um 11. Jahrhundert gab es noch kein Frankreich!

Zu 3. So konnte Stevan am französischem Königshof nicht leben!

Zu 4. Den Heiligen Stevan und die Heilige Ana hatten und haben wir, aber nicht in 11. Jahrhundert!

Zu 5. Es ist richtig, dass viele Kirchen diesen Heiligen gewidmet wurden!

Zu 6. Es ist richtig, dass heutige Stadt „Jerusalem“ Ras (Rass), Rassia, Rasulum hiess und die Kirchen der beiden Christlichen Heiligen gibt es auch und das je Grundstück an dem sie sich befinden, gehört zu französische Staat! Wusste das Jemand? Das Christentum entstand in heutigem Südfrankreich, damals serbische Rassia, das wissen die Franzosen. Mehr

Zu 7. Dies ist nicht von grosser Wichtigkeit!

Und das soll unser Stevan sein? Serbischer Car von Rassia, Srbia? Am Hofe des französischen Königs lebte? Es fällt nur noch, dass er die Aufgabe hatte Königstochter zu betreuen! Welche Erniedrigung für Car und Stammvater der ältesten Herrscherdyastie Europas! Wir geben zu, dass wir nicht mehr über unseren Stevan sammeln konnten, dafür von den nie Existierenden der herrschenden Lehrmeinung „Stephan“ mit „PH“ fast die ganze Biblyothek!

NUR EIN TEILCHEN DIESER BIBLYOTHEK
STELLEN WIR VOR

ÜBERTRAGEN????????????????????????????????

ZWEITÄLTESTE HERRSCHERDYNASTIE EUROPAS
BALSICI

ZUERST!
WER SICH VOR UNS MIT BALTA UND SEINER DYNASTIE
BESCHÄFTIGT HAT
SIND FOLGENDE HISTORIKER

Millet

Raynouard

Notre Dame

Furiel

Giudic 1.

Da Cange

Huefner

Laura de Sade

Petrarka

Buchon

Cheuayer

Carofa

Theiner

Buschet,

Villau,

De la Guardia,

Giuseppe del Giundice,

Mononenta Cerbica

Musachi,

Babtist

Buche,
Papon,
Vigneri,
Nostradamus,
Aubert de la Chenage de Bois
Della Guardia,
Roy,
Fauril,
Rogel...

Könnte man sich vorstellen, von welcher Grösse und Wichtigkeit dieser Car Balta und seine Dynastie waren! Wieder eine Bestätigung, dass wir auf richtigem Weg sind! Aber nur wir! Die Andere beschäftigen sich nur, mit den Herrscher, die es nie gab und sie sind sicher, dass nur sie richtig sind! Und wir müssen sie ertragen! Aber! Ohne Schaden zu erleiden! Wir nehmen sie nicht für Ernst!!! Zurück zu den aufgeführten Autoren zuerst!

WIE HEISSEN DIE BALSICI BEI IHNEN?

- Balsici- italienisch und altprovençalisch
- Balta- gotisch
- Bautio- lateinisch-provençalisch
- Bauzo- provençalisch
- Baulx- mitteleuropäisch französisch
- Ggf
- Baux- modern französisch

- Balza- neapolisch
- Balsa- venezianisch
- Les-Baux-de- Provence
- Les Bauc (Biss) de Provence- Balcio (Balssio) de Provenc

- Balcio (Balzio) de Provence

- Baicus, und:

- Baud,

Beau,

Beaux,

Beault,

Beaulde,

Beaut,

Beaud,

Baux,

Baulx,

Baur,

Boig,

Bog,

Bock,

Boog,

Baag,

Bouccel,

Boogn,

Bou,

Balzo,

Bauxcs...

Dies ist auch ein Beweis, dass es sich bei Balsici-Herrscher um ein Carentum handele so, dass fast jede Provinz eigene Version für den Namen „Balta“!!! Ihren Caren Balta hatte!

UND WAS LESEN WIR BEI DEN GENANNTEN ÜBER BALSICI?

1: “Die ältesten Schriften über Balsici und ihre Herkunft entstanden um 1530 und die nächsten um 1610 und um 1638. Josef de la Pise in seiner Geschichte der Fürsten und Fürstentümer von Orange aus dem Jahr 1638 liefert uns die älteste Version über die Herkunft von Les Baux (Baux)“.

Er schreibt auch, dass er die Gelegenheit hatte, welche alten Schriften über die Herkunft von Les Baux zu durchsichten. In denen ist zu lesen:

- dass Les Baux von einem der drei Caren (Zaren) stammen, die Maria als erste beschenkten,
- dass dieser Car aus Indien zuerst in die Stadt Akra in Griechenland kamen, wo er ein Königskastell errichtet haben,
- dass Les Baux ehelich in Verbindung mit den Griechen und Lateinern standen,
- dass um 388 zur Zeit des Caren Theodosias, des Caren des Ostens, in Indien ein mächtiger Herrscher der Familie Balsici herrschte mit dem Namen Baltazar, König von Trissia war, der sein Land verließ, nahm seine Gattin mit Kindern und das ganze Vermögen und ging zu Caren (Theodosios), der gerade eine Reise nach Lion antreten wollte. Er nahm den König Baltazar mit, den er in der Provence hinterließ. Die Milde, die Schönheit und Fruchtbarkeit dieses Landes, erweichte ihn sich da niederzulassen...

- Es ist sehr wertvoll für uns, obwohl hier nur die Herkunft der Dynastie Balsici stimmt: "von Baltazar". Von Balta Zar, Zar Balta, er herrschte nicht in Vindien (nicht Indien), den Zaren Theodosius hatten wir nicht und die eheliche Verbindungen mit Griechen und Latiner? Nein! Sie hatten wir nie!

2: "Der bekannte Schreiber eines von besten Werken über der Italianischer Renaissance Adigton Saimonds, Kommentator von Dante und Petrarka, forscht nach der Quellen aus denen das neue Leben Italiens, auch Europas hervor kommt. Er musste mit der provencalischen Familie Balsici anfangen, wobei laut genug erschallt seine Beschreibung der Reise durch die Provence".

Dies ist noch wertvoller! Bedarf unsere Ergänzung:

- Renaissance (Wiedergeburt) hatten wir nicht.
- Dante und Petrarca? Gab es! Nach 1600!
- Italien ist ein junger Begriff! Richtiger Name ist Itala!
- Die wahre Völkergeschichte fängt mit Balsici an? Richtig!!!

3: "Zur alten Zeiten war Kastell Cheteau de Baux Nest einer Adlersrase, die unter dem Namen Herren Balsici (Seignereures Les Baux) bekannt war. Nichts edeleres und poetisches, nichts brillanteres und herlicheres, was der feudalen Geschichte gehört, aber nicht als Beispiel in den Analen des Domes Balsici zu finden ist" (John Adington Symondes, 1882).

- „Nicht edleles und poetisches als Beispiel ist in Analen der Balsici zu finden“? Wie immer! Man hatte die Serben, ihre Herrscher, ihre Dynastien, ihre ruhmreiche Geschichte... ganz beseitigt und den jungen Völker zugeschrieben, wie den jungen Franzosen mit, z. b. Sp. den „louis 1. bis 18.! Und wir weiter!

- Edle, brilliant, herlich und poetisch war diese Dynastie doch!
- Der älteste Balsic, den die provençalische Geschichte erwähnt, ist einer Pons Balsic (Pons de Baljtio), von dem man behauptet, dass er 979 die wichtigste Rolle zwischen den Herrscher in der Provence hatte. In einer Schrift von 1040 Ugo de Baltio gibt welche Länderei dem Kloster Mont Majour.
- Pons, der älteste Balsic lebte nicht in 10. Jahrhundert, viel später!
- Mont Majour und alle frühchristliche Kloster haben Balsici errichten liessen, aber viel, viel später. Unsere Chronologie stimmt nicht, sie haben wir neuverfasst!
- Hierzu das Wichtigste zu dieser Dynastie! Der älteste Balsic war nicht „Ponc Balsici“, sondern Balta, Car Balta, den die Katholische Konstrukturen zu „Balthazar „erhoben“ haben und er mussre als Erster Mutter Maria beschenken! Aber sie waren ungebildet und haben nicht erkannt, das Balthazar Balta Zar , Zar Balta ist und er ist Stammvater der Dynastie Balsici! Und diese Zweitälteste Herrscherdynastie ist nich so alt, sie ist viel, viel jünger!
-

4: “Vignieri findet in dem Stadtarchiv Aix en Provence, dass um 1070 Raimund Baltio lebte. Er war so angesehen, dass Gilbert 2., Fürst von Provence ihm seine einzige Tochter Stefanet zu heirate gab. Dieser Gilbert war der mittlere Sohn des Bèrangers, Fürsten von Barcelona und Duke”.

- Dies ist bestes Beispi, dass diese Dynastie viel jünger ist! Vor allem! Alle Raimunds, Berangers...

5: Die Wahrheit ist, dass Hugo, Sohn von Raimund Baltio erreicht hat, dass Car Konrad 3., ihn zu Fürsten von Provence anèkennt (1140) mit Recht eigenes Geld zu Schmieden.

- Es stimmt, dass Balsici eigenes Geld hatten und das Geld hiess serbisches Dinar!!!
- Aber Konrads sind erfunden, sie hatten wir nicht!

6: 1150 hatten Balsici 79 Landbesitztümer (Städtchen, Kastells, Dörfchen), die zu der Zèit in Südfrankreich als eine Einheit existieren durfte unter dem Namen Terros balzines und später Hauptteil des Fürstentums Orange wurde.

- Balsici besaßen viel mehr als hier angegeben wird! Hierzu kommen wir noch.
-

7: Um 1173 heirateten dritter Sohn Raimund und Stèfanet Tibourg, Prinzessin von Orange. 1178 bekommt er von Friedrich 1. Titel Prinz von Orange und herrschte über Orange und Balsici-Ländereien 1181 als er umgebracht wurde. Ihn erbt sein Sohn Giaume, 37 Jahren herrscht bis 1218.

- Um 1173 gab es kein Name Friedrich und hier ist Barbarossa gemeint, den es nie gab! Und er sollte ein deutscher Herrscher gewesen sein! Zu der Zeit gab es keine Deutschen! Heute auch nicht! Sie sind Teuti! Ihr Land Teutonia!

8: Dieser Giaume trägt den Namen Gioume 4, bekommt 1214 von Friedrich 2. den Titel des Königs von Arles und Vienne. 1218 wird er von Patavene umgebracht. Von der ersten Frau Alix hatte er Sohn, Guiotom und von der Zweiten Ermengard von Cabran den Sohn Raimund und noch zwei.

- Vor allem Friedrich 2. Ist eine grosse Erfindung! Diese Ermengard de Carbon war eine Verwandte der Königin Margarit (Ehefrau des französischen Königs Ludwig 9.), der Königin Eleonor (Ehefrau des englischen Königs Heinrich 3.) und der Königin Beatrice (Ehefrau Karls 1. des ersten Königs von Neapel aus dem Haus Anjou).

- Grausam! Hie stimmt nu rein Wort "Carbon" (Sarbon) ist Serbe, Srbia!

9: Im Jahr 1219 herrschten zwei Balsici Brüder zusammen: Gioume 5. und Rimond 1. Als Gioume 5, 1239 starb, überlies die Herrschaft neben Rimond 1. auch seinen zwei Söhnen Gioume 6. Rimond 2.. Rimond 2. überlies 1289 alle seine Rechte seinem Onkel Bertrand 3. (Sohn von Rimond 1.). Für sich behält nur das Castell Courtesan, danach geht er mit zwei Söhnen nach Pälestina, wo er 1300 starb.

- Hier ist alles nicht wahr!

10: 1335. stirbt Bertrando 3. Sein Erbe ist Sohn Rimond 3. von Fürstentum Orange.

- Kein Kommentar!

11. 1340. stirbt Rimund 3. Der Erbe ist sein ältester Sohn Rimund 4., der mit seiner Verwandten Katarina Balsic, Herrin von Courtisen, einen Kampf um diese Festung führte. Seine Ehefrau war Jovanka, Tochter Amadejs 3., Fürsten von Geneve, Schwester des Papst Clementie 7.

- a. Hier sind nur die serbischen Namen richtig: Katarina, Jovanka, Amadej!

Die Pops (nicht Päpste) zu der Zeit? Nein!!!

12; Rimond 4. Balsic stirbt 20. Februar 1393. Er hinterlässt zwei Töchtern: Maria und Alix. Maria heirätet 1388 den Fürsten von Chalons. Als Aussteuer, bringt sie ihm ihr Fürstentum von Orange in die Ehe.. Ihr Sohn Ludwig bekommt 1417 den Titel des Prinzen von de Orange und Comte de Çhalons.

- Nur Balsic und Maria sind richtig, serbische Namen.

13: Im Jahr 1515 heiratet Claudia de Chalons Heinrich von Nassau. Sie bringt ihm ihr Fürstentum in die Ehe.

- 1515 gab es Heinrich noch nicht und keine Deutschen!

14: Alix Balsic heiratet Quidone de Villeure. Da sie keine Kinder hatte, überließ sie alle ihre väterlichen Ländereien ihren Verwandten Balsici von Neapel. Französischer König erlaubte dies nicht. Er schuf von allen Balsici-Ländereien und Fürstentümern Marquisat de Baux und schenkte Honore von Monaco.

- Es ist richtig, dass die Balsici auch das Königstum Neapel hatten.

15: Vinieri schreibt, dass in jedem Fall, alle verschiedene Zweige Balsici in der Provence, von den vier Söhnen des Raimunds 1. stammen: Hugo, Giellome, Bertrand und Gilberte. Die Tochter Cecilia von Savoyen, eine von den Anhen, der heutigen italienischen Königsdynastie.

- Es ist richtig, dass Raimund 1. Vier Söhnen hatte, sie hießen nicht so, auch Raimund ist kein serbischer Name, aber ihre richtige Namen kennen wir auch nicht, sie sind nicht überliefert!

16: Duce de la Guardia schreibt 1641 über Balsici, dass noch zu seiner Zeit in Italien die Überlieferung herrschte, dass Balsici ihre Herkunft von drei Caren haben. Seine alte Mutter Konveda de la Mara, war Tochter von Maria del Balzo, einer von den letzten Neapelbalsici, hat ihren Onkel erzählt (angegeben), dass ihre Familie (Balsici) die Herkunft von einem Caren und noch von einem Heiligen hat.

- Noch um 1641 herrschten Balsici nicht nur über Neapel und es ist richtig, dass sie von einem Caren stammt, von serbischem Caren Balta!

17: De la Guardia schreibt, wie ihm Antonika des Balzo Dukinica de Tempoli erzählt hat, dass über dem Sterbbett ihre Nichte (erwehnte Kavelo de la Mara, geborene Balzo) ein Stern erschienen ist und bis letztem Atemzug von Kavala geblitzt hat.

- Hierzu möchten wir nur äussern, dass die herrschende Lehrmeinung dies Stern nennt, es ist aber 16-strahliges Sonnensymbol der paganischen Serben, von den Balsici als ihr Herrscher-Symbol übernommen.

18: Ein anderer Historiker der Provence des 17. Jahrhunderts wiederholt ungefähr das gleiche, alles das, was wir von de la Pise erfahren haben, aber er beruft sich auch auf die ältesten Schreiber, die dieses Thema angetastet haben, behauptet Honore par Bauche 1664. Ausser de la Pise und Vinieri haben über die Balsici geschrieben auch Nicholas Parion und Ruffy in seinem Werk " Historie de Marseilles".

- Marseilles Stadtname ist jung. Als die Serben hier lebten hiess sie Marsela,
- Toulous hiess Tolosa,
- Montpeieue hiess Pola, Pula,
- Avignon hiess Aveno,
- Roussillon hiess Rasia (Rassia), Srbia
- Provence ist eine serbische Provinz, Provincia

19: Buche allein glaubt, dass die provevcelische Balsici von der Gotenfamilie Balti stammen. Er zitiert Jordanes, der in seiner Geschichte der Familie Balti sagt, dass Alaric aus der Dynastie hervorging.

- Es ist falsch! G0ten ist kein Name für ein Volk, sie sind serbische Krieger in Nahost und Europa, hatten nie ein Eigenstaat! Und Alaric ist einer von ihren Führer!

20: Ohne Zweifel kann man behaupten, auch ohne zu übertreiben, dass die Familie Balsic eine der ältesten Familien Europas.

- Es ist richtig! Das machen wir gerade. Sie ist die Zweitälteste!

21: Es gibt eine Chronik von Duke de Monte Leone Anfang des 17. Jahrhunderts, in der steht, dass Raimond del Balzo seine Herkunft von den drei Königen... hat. De la Guardi meint, dass dies bedeutet die Herkunft von den drei Caren!

- Es waren die Caren, serbische Caren!!!

22: Auf dem Grabstein des Raimonds de la Balzo (+1375) in Casalucci noch in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts war zu lesen, die traditionelle Herkunft der Balsici. Diese Inschrift ist von 1663 liest J. Batiste-Ermita, genannt Tristana.

- Diese Inschrift erwähnen auch Duka de Monteleone und - - Duka de Guardia in ihren Werken.

-

Und jetzt bleiben wir nur bei der Zweitältesten Dynastie Europas,
bei Balsici!

1.

ZWEITNAME DER BALSICI

„ESTE“

Und was mutet man uns hierzu? Man kennt d, Este nicht,, sondern ESTE und „gehen in Mannesstamm auf die Otbertiner zurück, eines der ältesten italienischen Adelsgeschlechter, seit 951: Markgraf von Ostligurien, ab ca. 1000 Markgraf von Mailand, Tortona und Genua. Es ist kaum zu ertragen! Nicht ein Wort ist hier wahr!

- Nicht „Este“, D, Este!
- Die Begriffe Otbertiner und Italien um 1000? Nie!
- Ligurien, Mailand, Tortona, Genoua als Italienische Städten um 1000? Und das Volk Otbertiner? Nein!
- Italienische Herrscher haben deutschen Namen? Und noch schlimmer!

„Otbertiner, das älteste italienisches Adelsgeschlecht“? Schon um 1000? Es ist absurd, dass italienischer Adeisgeschlecht, den deutschen Namen trägt! Das erfundene deutsches Volk haben wir erst nach 1600 und italienisches auch so! Und noch später!

- „Deutschen“ sind serbische Krieger Teuti!
- „Italiener“ sind serbische Itali!

Und noch zu Otbertiner! „Die Ursprünge des Otbertiner sind ungeklärt, die Familie stammte vermutlich von dem fränkischen Adel und liess sich in der späten Karolinger Zeit in der Lombardai nieder. Älteste bekannter Vorfahren ist um 900 Markgraf Adalbert, dessen Sohn Otbert im Jahr 945 Verbündeter des Markgrafen Beranger 2. von Ivrea war, Markgraf Adalbert, dessen Sohn Otbert, welcher 950 zum König von Italien gewählt wurde...“!

- Wieder Deutschen um 900?
- Und noch absurder! Adalberts Sohn hat auch deutschen Namen?
- Karl und Karolinger gab es nie!
- Und Markgraf Beranger? Zu der Zeit?
- Lombardie zu der Zeit?

Unerträglich, aber etwas hiervon können wir gebrauchen! Sogar! Sehr Wichtiges! Hierzu kommen wir noch!

Und? Franken und fränkisches Reich? Die es nie gab? Wir zeige welches Volk des Altertums auf dem Territorium des nie existierenden „Franken-Reich“ lebte!

Alle diese Reiche gab es nie und die Namen „Reich und Imperium“ sind jung, nach 1600!

Bis ca. 1550, 1600 bestand ganzes Europa aus einem Carentum, von Atlantik bis Nahost und mit ganzem Norden, wo serbische Sveni und Sami lebten! Die Dummen und die Gehirnlosen nennen sie „Schweden und Finnen“, obwohl sich dieses Volk noch heute Sveni und Sami, Suomi nennen! Also, wie früher!

Und dies alles ist nicht grausam genug! Es wird noch grausamer! „Otbert wurde 950 zu König von Italien gewählt“?

König von Italien wurde gewählt? Hat EU das erlaubt? Ja, ja, ja! Hat sie, denn sie macht alles falsch, diese Institution nehmen wir nicht für voll (dies von uns ist nicht so absurd, wie Otbert und Italien in 10. Jahrhundert“! Und weiter zu den „Este“! Und wer sind Este!

1. „Otberts 2. Enkel Alberto Azzo 2. (997-1096), Markgraf von von Mailand erbaute 1096 bei der Stadt Este die gleichnamige Burg und benannte sich nach ihr“!
2. - Wie kamen die Schöpfer auf diese Idee? „Damit entstand aus Otbertiner der Zweig „Este“?
- Statt die Burg nach sich zu benennen, was normal war, ernannte er sich mit dem Name des Dorfes „Este“ (es konnte keine Stadt gewesen sein)!
3. „Ein Nachname Este ist italienischer Abstammung und stammt ursprünglich aus der Stadt Este, die in der nordöstliche Region Venetiens in Italien liegt. Der Name bezieht sich auf den lokalen Adelsgeschlecht, das in Este ansässig war und gegen das Ende des 15. Jahrhundert führend in der Region war“.
- Alles falsch, vor allem! Italien in 15. Jahrhundert?
4. „Der Name Este ist vor allem in Mittel- und Süditalien verbreitet, vor allem in Provinzen wie Venetien, Lombardei und allen bis und mit Kalabrien. In Italien heissen Este auch Estense“.
- Estense sind Este?
5. „Der Name kommt ursprünglich aus dem althochdeutsch „es“ und bedeutet ursprünglich „derjenige, der von einem bestimmten Ort Stammt“!
- Este kommt aus Althochdeutsch? Diese Sprache ist junge Kreation um 1650, 1700 deren, die Deutsche werden wollten und mussten! Und das Volk „Deutsche“ gab es nie! Ihr Name ist Teuti, die serbische Teuti nach ihrem Obersten Gott Teuta, denn sie glaubten von ihm zu stammen! Die Verstandlosen und Gehitnlosen und Unmeanschen, „creierten“ den Begriff „Deutsch“, mit Anwendung der „hohen Kunst“, aber ohne

Menschlichkeit, den Namen für ein Volk ohne Bedeutung, das vorher Gottesname trug!!! Und so verlief diese Schöpfung des unbedeutenden Namens für ein Volk!

- „Teuta-Teutisc-Teütsch-Teutsch- Deutsch“

(stammt nicht von uns)

„ESTE STAMMEN VON FRÄNKISCHEM ADEL“?

Weiter zur Beseitigung der Dynastie Este! Jetzt sind wir am Werk! Wir bringen der Menschheit bei, woher die „Este“ kamen! Von fränkischem Adel? Wenn es Franken gegeben hätte, wäre richtig, denn von dem Territorium kamen sie in die Lombardia und sie sind d, Eeste, nicht Este! Sie waren das Serbenvolk des Westens, des serbischen Carentums Rassa, Srbia! So gab es Westrassa und Ostrassa! Ostrassa und ihr Volk nannte man „d, Este“ und bedeutet „die von Osten“!

Zurück zum Azzo 2., den gab es, aber mit einem „Z“; wie noch heute bei den Serben! Und was man uns noch mit Azzo zumutet!

„Azzo 2. d, Este (997-1096), Markgraf von Mailand, heiratete die Erbin der schwäbischen Welfen. Seine Söhne begründeten Hauptlinie des Geschlechts. Die älteste Linie bildet das Haus Welf-Este, das 1070 zu Herzogen von Bayern aufstieg und von dem das Haus vom Hannover“ begründeten die heutigen Hauptlinie des Geschlechts. Die älteste Linie bildet das Haus Welf-Este, das 1070 zu Herzögen von Bayern aufstieg und von dem das Haus Hannover abstammt, das bis heute existiert“! ein Skandal

- Um Gotteswillen! Wo und womit soll man hier anfangen? Hier ist alles, nicht nur falsch und nicht wahr, skandalös, dass wir nur

einen Urtei für die Schöpfer... haben können! Hier waren die Unmenschen am Werk!

- Welfen, Welfen-Este, Bayerische Dynastie, Hannoveranische Dynastie? Wo leben wir und mit wem müssen wir umgehen! Ohne Schaden zu erleiden! Nicht eine von diesen Dynastien gab es! Vor allem keine Welfen, keine Bayerischen!

Sogar Leibniz hatte lange, lange vor uns das erkannt! Wer sind Welfen? Schwäbische Welfen? Sie gab es nie und noch „schwäbische“? Er wollte genau wissen, woher stammt die hannoveranische Dynastie! Sie erlaubten es ihm danach zu forschen und seine Forschung fing im München an, aber ohne Ergäbniss, dann Wien, auch das Gleiche, dann über die Alpen in die Lombardia und da fingen seine Erfolge an!!!

Da herrschte die Dynastie D, Este“, des serbischen Carentum Balsici mit Zweitnamen „die von Osten“, aus der die Hannoveranischer stammt und von ihr die Englische!

Was Leibniz hiermit für uns getan hat, wird er nie erfahren, ist von grösster Wichtigkeit!

Die Balsici-Dynastie haben GB wir ausführlich oft in unseren Werken verewigt, vielleicht wiederholen wir es wieder!

Weiter zu schwäbische Welfen, die es nie gab! Die s. g. Deutschen waren Serben auf dem heutigem Territorium von Baden-Württemberg, nannten Restserben erniedrigend „die Kakalake“, obwohl sie selber Serben waren! Und noch schlimmer! Die Welfen wurden sogar „Herzogen von Bayern“? 1070? Unverzeilich!

- Nie gab es das Volk Bayern! Bayern ist eine Entstellung des serbischen Namens „Boji“ und Boji kommt von Boj- serbisch, Kampf- deutsch und Boji sind serbische Krieger in

Mitteleuropa! Und! Von Boji kreierte die Untalentierte Bayern, sogar mit „Y“, wonach wir erkennen können, wie alt ist dies alles. Also!

Die Franken mit ihrem Reich gab es nicht, aber wer auf ihnen zugeschriebenen Territorium herrschte, wissen wir! Es war zweit-ältesten serbischen Dynastien, die wir genannt haben!

Ausser Austrasia (liest man Ostrassia) Burgundia und Lombardia sind hier alle Bezeichnungen falsch!

Neustria ist Westrasia

Austrasia ist Ostrasia

Dieses alte Carentum kennt Keiner, vor allem das noch, dass das Serbische war! Wieder müssen wir für die Menschheit etwas tun!

Dieses Carentum erstreckte sich östlich viel, viel weiter, als auf den Karten gezeigt wird. Ist ohne grosse Bedeutung, denn hier geht es, wer herrschte in diesem serbischen Carentum!

Die Gehirnlosen kennen das Rasiacarentum nicht, wissen aber, dass eine „Brunhilda“ über Rasia herrschte und sie war eine Deutsche! Und sie lebte im 11. Jahrhundert!

SO STELLT MAN UNS BRUNHILDA VOR



tant estoit bel et si fine que
on ne pouoit trouuer son pil
ou royaume de france



Comment le roy sigefert es-
posa la fille au roy despaigh



BRUNEHAUT, REINE D'AUSTRASIE,
 FEMME DE SIGEBERT, PUIS DE MEROUÉE,
 FILS DE  CHILPERIC I;
 née en 548; morte en 613, et enterrée dans
 l'église de S.^t Martin d'Autun.



Aber!





Brunhilda war eine serbische Carin des Carenums Rasia, das sich von Atlantik bis Nahosten erstreckte!

ABER DIE BALSICI HABEN NOCH EINEN DRITTNAMEN

„BALZO“

WER SIND BALZZO?

SIE SIND

BALSICI

STAMMVATER BALTA



Alleine nach seiner Kopfbedeckung erkennen wir, dass er ein serbischer Car war! Sie wird noch heute getragen!

-

Aber!

DIE BURG VON BALTA



Aber!



Aber!



Wer diese Burg zerstört hat, verraten wir nicht!

BALZO ITALIEN

Aber!



Aber!



Aber!



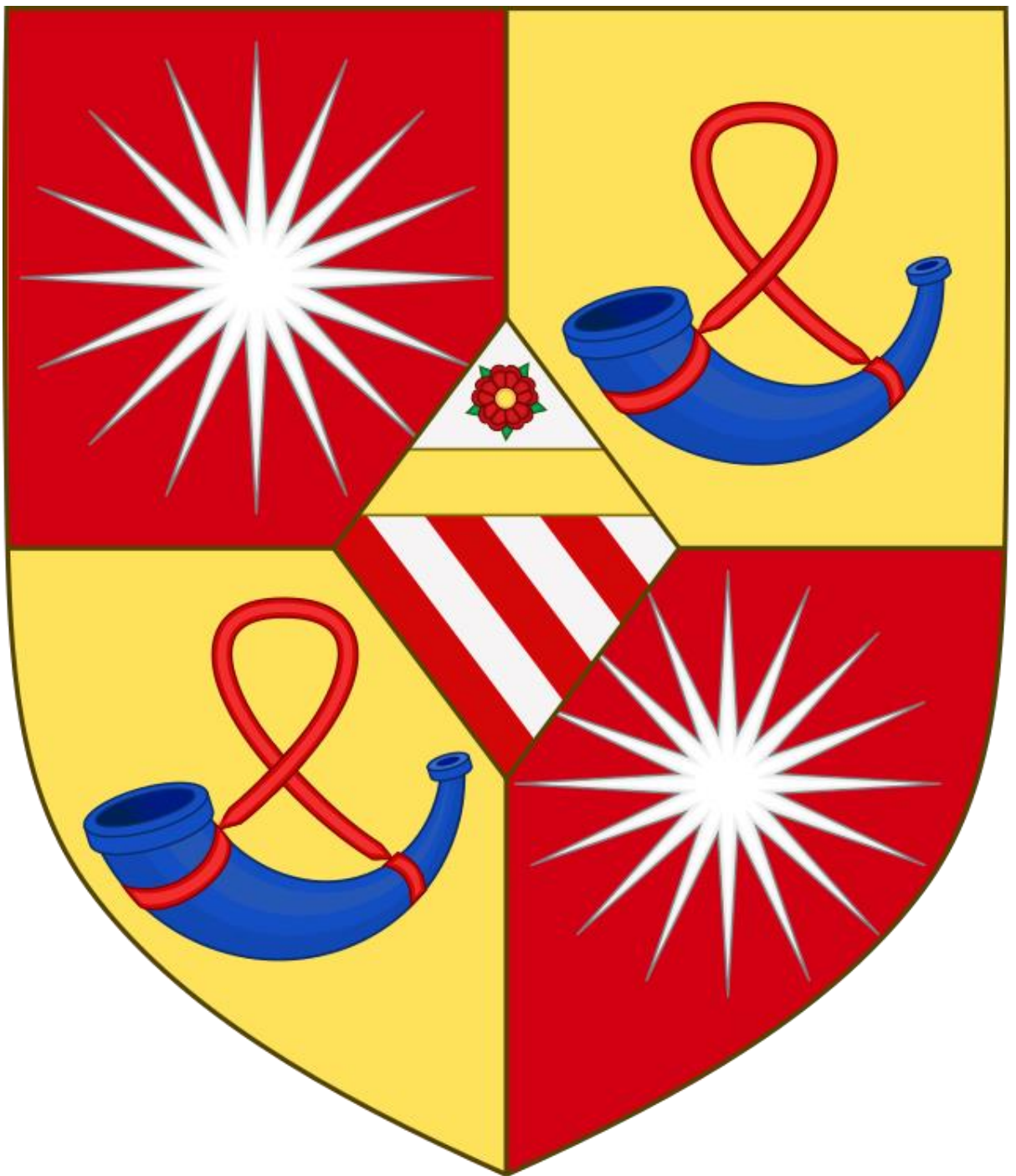
Aber!





Aber!

WAPPEN DER ITALIENISCHEN BALSICI
BALZO



BALZO SICILIA





Aber!



Aber!

UND JETZT ZU DIESER HERRSCHER-DYNASTIE!

DEFINITIV!

Les Bauxs, Este, d, Este, Balzo, Balzzo

sind

BALSICI

Stamm-Vater

BALTA

In dem Konstrukt

BIBEL

ist er

“BALTHAZAR”

Und was jetzt zu unserem Them „Italia ist Itala“ ertragen müssen,
ohne es nötig zu haben, denn! Vor Freude kann man auch umfallen,
was fast geschah! Alles was wir zu diesem Thema erbracht haben,
braucht keine Bestetigungen, es ist so! Und was geschah?

DAS GRÖSSTE GESCHENK UNSERES LEBENS

(Hierzu passend)

„VON ANFANG AN LEBTE IN GANZEM HEUTIGEN ITALIEN“

„SERBENVOLK“

„MIT DEN STÄMMEN“

(Milojevic, M.)

GORNICI, HENRICI lebte auf allen Bergen und Flachland um heutiges Rom, wonach sie sich Gornici nannten, was Bergvolk bedeutet wie Virgil bestetigt. Dionysius von Halik. kennt Gornicistadt Corventa (Sorventa-gelesen). Sorventa ist Srbia! Sie hatten auch eine nicht weit entfernte Städte:

- Prenesta
- Ora, Oroja d. h. Orahova
- Rakovic

AEQUI VOLAM lebte unter GORICI und SABINER oder SARBINER und MARSI an der Grenze mit den LABICI

und sie hatten die Städten: bei den VOLNICI-STÄME Voljan zwischen Prenest oder Lavicom oder Glavica...

VOLJICI, VOLSI mit den Städten:

- Apula,
- Priverna
- Antum und Lavicum
- Velitra
- Ostamit den Städten:
- Polushkah.
- Coriola (Soriola-Srbia),
 - Veruga,
- Artana
- Fabraterna
- Korita... Fast alle trugen saubere serbische Namen!

RACI-RAECI, oder RASICI RARGIUOSCIMA: Strabo zählt sie zu den Völker Latiums. Ihre Städte lagen in Ratula: Adria-Jadria, Jadar...

RUSELI, RUTULI und LABICI, die 120 Stadien von Ruma, fälschlich Rom genannt, entfernt lebten und das Hauptquartir hatte die Stadt Lavicum.

OBRICI-OMBRICI, der älteste Stamm Italiens, der sich von Tiber (Ibar) bis zu Adria erstreckte. Ihre Hauptstädte waren:

- Ravenna am Fluss Bodasu-Bodesos,
- Sarsina-Arimina-Jarimna am Fluss Prusi,
- Sena serbischer Stamm Cenogalia,
- Tuder,
Narna am Fluss Nora,
- Otricoli am Tiber (Ibar).
- Esina-Jasena
- Dolja,
- Patala,
- Svila,
- Svasa,
- Sasa,
- Svila d. h. Villa,
- Trebia-Trebinj,
- Ostra-Solina,
- Kura,
- Krinovola,
- Vitala,
- Videna,
- Turokola,
- Butrima,
- Nara,
- Mutina,
- Padina,
- Matora,
- Veljea,
- Sabina,

SABRINI waren ebenfalls ein Stamm der Obruçi, was Dionysus Gallic sagt.

Plinii nennt sie Savini, d. h. Savici, MIT dem See Velja-Velia... von ihnen entstanden die ULJ

PACETINI und die SAMNITAE und aus letzteren die LUCANI und BERTI-LUCANERTI, BERTI-SEMNIT, sie werden auch SABELI und SAUNTI genannt. Die Pice lebten in der Nähe von ORICI und die DULJEBI gründeten eins Ancona. Ihre Städte sind:

- Jadra
- Matra
- Treja
- Klavana und Cubra
- Klavana
- Cupra

MARSI,
MARUCANI,
VESTINI,
FRENTANI und
POLJNI waren Stämme der

SAMNICI. Vergil nennt sie Marubii und ihr Land Marubia d. h. MORAVLJANI,
MORAVIA, Mähren, ihre Hauptstädte zur Zeit Vergils hiess

- Moreva-Morava,
- Kucina-Kutina... Bei

SAMNICI waren die Städte:

- Jezernia-Aesernia-Bojana,
- Temna,
- Pauna- Vertana Fluss,
- Laj und in Bruta:

- Temesa,
- Medjma oder Medja gleich Medma-Golec und Fluss Krataj
- Sila,
- Sume,
- Kremena,
- Konja Koenys und Fluss Krataj. Bei

.

SAMICANI befanden sich die Städte:

- Jezernija — Aesernia — Bojana
- Temna,
- Pauna — Vertana
- Fluss, Laius, und bei Brutus:
- Temeša,
- Medma oder Meda = Medma – Goleč- Flüsse:
- Sila,
- Šuma,
- Kremena,- Konja – Koenys und der
- Fluss Krataj.

ORUNICI, die sich später Suessa nannten, und als sie von ihren Orten vertrieben wurden, wurden sie Aurunca genannt. In Japigia lebten:

SALETINI-SALENTINI und
SALABRIE

- CALABRI und die Städte sind:

- Avlona,
- Crotona,
- Bar,
- Verecija,
- Rodja – Rhoda oder Ruda,
- Lapa,
- Salepa,
- Sila,
- Bukva,

- Temebela,
- Borka,
- Strabela,
- Silena,
- Zagra und Venusa Zugehörigkeit zum Stamm Davni –??

OPICI, ein alter Stamm des Serben-Volkes, der in der Ebene von Kampanien lebte. Darin befanden sich 12 Städte, von denen die wichtigste sind:

- Kolacija,
- Athen,
- Kalena,
- Kora und der
- Fluss Sava.

Von allen Stämme der Serben, war ein Stamm Namens POLJANI-POLIGNI

THYRRHENIER und ETRUSKER, der Lyda-Stamm aus Kleinasien zog unter seinem Anführer Tiren, nach dem der Stamm den Namen bekam^o und später ernannte sich wieder Lydischer, oder Tirenischer Stamm.

ETRUSKER; oder ERUSKER, die sich in neuem Land Italien auch so nannten. Das Land dieses Stammes des Serben-Volkes lag zwischen zwei Meeren. Sie erhielten 300 Städte von denen wir einige oben erwähnt haben. Unter Die wichtigsten Städte waren:

- Cremona,
- Beron,
- Brest,
- Kom,
- Videna 40. Stadien von Rom.

VIDENA - Stamm bewahrte seine Sprache bis Strabo. Veja ist eine riesige Stadt... Und weitere Städte:

- Gradiška-Gradiska Sareba d.h. Serben-Sareba-in der Nähe von Veja,

- Hvališka zwischen Rom und Otrokol – Jaliska...
- Hvališka oder Fališka
- Stadt und Stamm Vlšinija, Cera – Saera Cer ,.
- Peruša, Krotona, das früher Kotarna,
- Aretija,
- Kosa,
- Kosaja hieß zum Volki-Stamm,
- Volcinti d.h. Vukovic
- Kos und Gradiška,
- Vukić,
- Luka,
- Luna,
- Selenä,
- Vidina Poplana – Roplana,
- Vjetlana – Vetlana – Vada an der Bucht Čekine – Haecina,
- Djetine... und die Flüsse sind:
- Mokra,
- Arna oder Jarna,
- Djetinja,
- Srbica, – Umbra,
- Sumbra – Tim,
- Klen, -
- Laba, später Tibar,
- Mutna,
- Janikol, das Gebirge Janikola.

RACI, RECI, RETI usw. wie Plinius sagt - Plin: III 24.

Rašić. Sie wurden vor langer Zeit aus ihrer Heimat, den Galliern, vertrieben. Sie ließen sich in den Schluchten der Alpen nieder. Das Land Raska ist in zwei Hälften geteilt, Raska und Vindeliki, oder Serbisch – Vind, Vend usw. bedeutet: Serbisch, Lykisch, Lekisch usw. Unter den Stämmen, die von diesen beiden Ländern bewohnt, sind die bedeutendsten: In Raška:

- Zalesi – Salasi -
- Stille

LEPONIER-LEPONITI – zu denen Plivius die Viberer zählt, werden in der Nähe der Rhône-Quelle leben. Die Haupt Ort in Leponić war Usća – Uscela – Noch heute, an der linken Mündung der Rhone in den Genfersee, Es gibt auch einen Ort namens Gradac – Gradetz gegenüber von Sitten, wo einst die Leponići lebten, und weiter:

- Brieg,
- Chur,
- Prada,
- Strada,
- Maloia,
- Zernez – Schwarz – Misok,
- Chamuta,
- Sura,
- Rogatz – Rogač,

Auch heute noch haben die Berge, wie diese oberen Orte, ihre alten serbischen Namen behalten:

- Crnobreg – Cernesberg
- Kamuni – Kamuni – in der Nähe des Flusses Ogli,
- Kotvanići – Kottanitii – Triumpolini, – Tripolići,
- Verjagi – Veragri und andere dunkle Stämme.
- Und in Srbolehija - Vindelikija lebten diese serbischen Stämme:

LIKATII-LIKICI oder LEKICI lebten rund um den Fluss Leh, von dem sie ihren Namen erhielten. Hauptstadt wurde Augusta Vindelicorum im Land der Serben:

- Klavtinići – Klavtinatii.

BREGICI – BRIGANTI lebten rund um Bodensee mit der Hauptstadt der gleichnamigen Sees, die auch Bregenz genannt wurde, sowie der Bodensee, auch Kanstanzsee Lacus Venetus.

SIROMASICI, VENONES, oder VENESCI

BANICI lebten in allen Täler der Alpen... Einige in heutiger Schweiz lebten am Abgrund der Alpen, eine heiss noch heute Val Venosco.

Die Selben lebten in der Nähe der Quelle des Rheins unter dem Namen

VENDES, VENEDLICES mit der Stadt Vindonisra- Srboniša, heutige

TRIDENTICI, lebten um den Fluss Adizda,

STONI, oder STONICI, nördlich von See Lacus Benacus, heutige Lagon die Garda. Weiter noch um Verona und noch heute zeigt diese Name, dass da Serben gelebt haben wie:

- Slavina
- Luga
- Bojan
- Paljani
- Slavino di Marko
- Prun
- Vale
- Planina, Plenina
- Turia
- Lugan
- Sirmio (Srem)
- Recan
- Gugolaga
- Kijevo
- Mocuga
- Poveljana
- Muzikona
- Struga
- Pubana
- Orsere
- Osenjega
- Valdonega, Städte:
- Lech
- Domajara
- Veriga

- Mazurega
- Tredeospina
- Ortigora
- Salo
- Paji
- Sasama
- Varana und am Ende alleine die Stadt Linc hiess Lentia oder Letia
- Tschepana
- Ruda
- Ruda
- Tula
- Letovo, See Pleso
- Sargebirge, Flüsse:
- Buturica
- Sekana
- Luva
- Rodar
- Saber
- Milan
- Milicak
- Konj

Nicht nur südlich von Donau, auch nördlich von Donau, lebten serbische Stämme, auch in ganzer Regia Main und das bestetigen uns die alten Namen der Orten:

- Golichova
- Inogova
- Pancevo
- Banshova
- Salgova
- Varigin
- Tarema
- Tarescha

- Kac
- Ratkovo
- Durnin
- Durigin
- Matalagi
- Hlstovo
- Streva
- Matakova
- Milican
- Sulikova
- Rjecin
- Trgova
- Bara
- Recic
- Slapac
- Ciruljan
- Jastov und Flüsse:
- Itica
- Viraga-heute Verr
- Vraga-heute Aurach
- Vila
- Salca
- Cubara
- Rota
- Velina
- Lug
- Buda
- Vetrova
- Luganovo
- Pazenca
- Isaniska
- Sim, heute Siliburg hiess Salzkova und Ratisbona, Radopana.

VINDIS. Sie lebten rund um den Fluss Etsch, Stoni oder Stenići, – Stoni – nördlich des Sees Lacus Benacus heute Lago di Garda. Weiter noch

LJUBICI – LIBYCI, Rund um Verona bezeugen heute diese Namen, davon, dass dort einst Serben lebten, wie zum Beispiel:

- Slavina,
- Luga,
- Bojan,
- Paljani,
- Slavino di Marko entwickelt,
- Prun,
- Vale,
- Plenina - Planina,
- Turija,
- Lugan,
- Sirmio - Srem,
- Rečan,
- Gugolaga,
- Kijevo,
- Močuga,
- Poveljana,
- Mužikona,
- Struga,
- Rubana,
- Orzere,
- Ošenega,
- Valdonega,
- Grad,
- Leh,
- Domajara,
- Veriga,
- Mazurega,
- Tredeospina,

- Ortigora,
- Salo,
- Paji,
- Zasama,
- Varana.

Schließlich... Linz hieß Lentia oder Letija,

- Čepana, Ruda, Tula, Letova jez: Pleso, Šar pl. Biturica d. Sekana r.
Luva Fluss Rodar,
- Säbel d. Mailand,
- Miličak,
- Konj.

Aber nicht nur südlich der Donau, sondern auch nördlich davon lebten früher die Serben-Stämme, bezeug das gesamte Gebiet am Main unter dem Namen: Regione Slavorum juxta ripam flumine Moin. Dies beweisen selbst die Ortsnamen wie:

- Golihova,
- Inogova,
- Pančevo – Banzhova,
- Salgova,
- Varigin,
- Tareša,
- Klč,
- Ratkova,
- Durnin,
- Durigin,
- Málaga,
- Hlstkovo,
- Streva,
- Matakova,
- Milićan,
- Sulikova,
- Rjecin,
- Trgova,

- Bara,
- Rečić,
- Slapac,
- Ciguljin,
- Jastov und Flüsse:
- Itica,
- Viraga,
- Verr, Teufel ,
- Aurach Vila,
- Salca,
- Čubara,
- Rota,
- Velina,
- Lug,
- Buda,
- Vetrova,
- Luganova,
- Paženac,
- Išaniška.
- Salzburg hieß Salzkova und Regensburg Radopana.

In Thüringen trägt noch heute ein Fluss Namen Sarbecz, Ludvigora und Slavica, d.h. Srbač, Ljutogora i Slavica. Baba-Berg – Babae montes, von wo aus es zunächst Babenberga und Bamberg...:

- Utica r. Trubeža,
- Sovaca,
- Bjeljak,
- Nartovo,
- Mutovo,
- Solca,
- Machiha,
- Prama r. Brama,
- Varnica,

- Bara,
- Mordanova,
- - Kalčuga,
- Vrnica,
- Brenta,
- -Jakovo,
- - Barygin,
- Breg,
- Jastevo.

In Italien gibt es rund um Koma den Berg Crnova – Cernobio und den Fluss Bregija dahinter:

- Medvica,
- Dol,
- Mir,
- Stra
- Movata,
- Milica,
- zum Königreich Sača r. Meer, Slavini – Sea di Schavani und die Städte:
- Medvak,
- Brenta,
- Burjan,
- Morana,
- Livenca,
- Plava,
- Sila,
- Jara,
- Baba,
- Mosorbo,
- Babina,
- Tvrđe,
- Malakera,

- Malagunja,
- Nalega. — und in Tirol:
- Srbomatra — Vindismatra,
- Bregenc — Breg,
- Bludenc,
- Breganica,
- Crnavac,
- Greden,
- Kamina,
- Kladenac,
- Peštera,
- Mala,
- Kleš,
- Lapa,
- Likača,
- Vltov. In der Schweiz immer noch:
- Vindis,
- Gradac,
- Kur,
- Polesje,
- Ljes,
- Bjela,
- Belič,
- Belenec,
- Černec,
- Delo,
- Lug,
- Luganac,
- Dubin,
- Kremenice,
- Lužani,
- Kopina,
- Zamolić,

- Meč,
- Rudenec,
- Daledi,
- Horvanta,
- Vesprovan,
- Tašna,
- Stavjač,
- Vetran,
- Prosto,
- Kunice,
- Polič,
- Srbaško,
- , Brusin,
- Zelin,
- Crlice,
- Neslov,
- Paslov,
- Kostnice.

In Bayern gibt es außerdem diese:

- Viden,
- Bidač,
- Vido,
- Branneburg,
- Burin,
- Krajburg,
- Doljnič,
- Kyća,
- Mip,
- Glerić,
- Glon,
- Lek,
- Planeč,

- Trebić,
- Trezvić,
- Gorić,
- Dražinić usw.

ENETIE oder VENETI, oder VENDI, ein kleiner serbischer Stamm.
Über alle aufgezählten Stämme sowohl in Kleinasien als auch in Italien...

Es wird gesagt, dass sich die Eneti oder die Veneti, die Vendi, nach dem Fall von Troje in Italien niederließen Ausländer und die ältesten Schriftsteller sprachen und schrieben darüber...!

Und dass sie ein und dasselbe sind ein Volk mit den Änetiern Kleinasiens, den Breziern, den Trojanern, den Paphlagoniern usw. derselbe bürgt für uns Shimne Hioski, der sagt: "Henetorum vero quinquaginta urbes in illo sitae ad intimam partem. Duos transgressos sind ein ehemaliges Habitat der P. Unter den Städten waren die bedeutendsten:

- Patavija,
- Spina,
- Altinum,
- Adria,
- Atri,
- Beluna,
- Veceta,
- Grad,
- Vidna, – Vidin,
- Videna,
- Celina,
- Ravena,
- Fluss Padvā, in den mündeten: Treba, Tara, Štira, Tičina und weitere Flüsse: Plava, Bodenka, Sila, Medvak, Natisa, Tura, Livena, Zaliv, sogenannte nahe Ravenna Vatrene „Vatrene dicitur“, heißt es Plinius, Srem-Region: usw.

Dass dort wirklich reine serbische Stämme lebten, wie sie es immer taten zum Kaiserreich Österreich, Wir werden, soweit Zeit und Platz es zulassen, die Beweise unten auflisten und jetzt stellen wir hier nur noch ein paar weitere... Ortsnamen usw. die zu ihrer Zeit serbisch waren:

- St. Vindeliki - Serbisch - Norica,
- Krajina,
- Venedig,
- Pannonien,
- Raška und usw.

IN RASIA, ODER RACIA und VINDOLIKIA

liegen die Städte:

- Kura,
- Međa,
- Clunia,
- Bregancia, kommt von breg,
- Targent an Ort und Stelle:
- Lindau kommt von Platz, Markt usw.
- Kasilaka,
- Vjaka,
- Novoje,
- Rapa,
- Augusta

Das war Vindelikorum, am Zusammenfluss von Vrt und Leh, Domaša, der Stadt Lehića, Augusta auf Srbolehija gegründet in ehemals serbischem Gebiete.

Neu dabei

Fluss

Guten.

Lechfeld – d.h. Polje

Lekića – Obodjak auf der rechten Seite:

- Koveljka,
- Skorblja,

- Čarnić, von schwarz, usw.
- Veljedena und weiter entlang der Donau:
- Vindoniša,
- Srboniša usw.
- Brigopan auf dem Fluss Brežici,
- Samoluka,
- Septemjaci,
- Lozodika,
- Medjana – Mediana,
- Lejnača,
- Biričana – Biricjana,
- Vetanjana,
- Dračvina, aus kämpfen, kämpfen,
- Vjana oder Vjena und Panjana,
- Radostpana – Radospana,
- Cepbidora, – Serviodura,
- Radopana,
- Veljača,
- Trusa,
- Veska, veska, ves selo – Bratanana – Bratanana,
- Izinišča,
- Bedajo,
- Bedako. In Krajina:
- Litana,
- Loncium,
- Setata,
- Javor.
- Salzburg,
- Lačjaka,
- Trgolapa,
- Ovilaba,
- Ovilava,
- Jovača,

- Stanako,
- Lovjača,
- Namore - Namore - Trid̃isama, d.h. Triždisama,
- Komagena,
- Vindobona – Wien.

Durch Norik von Süden nach Norden:

- Larić – Larix,
- Cijantika,
- Viruna,
- Sirote,
- Zaboŋnik
- Ovilaba,
- Kukale,
- Gravjaci,
- - Upela,
- Belidrum
- Belidrum
- - Pucina
- - Mileta
- - Sebrjano-Srbjani
- Veruga
- Jasinica
- Zaloga und weitere in den anderen Orten und Begriffe.

Flüsse:

- Sava,
- Morava,
- Mokra
- Mana,
- Treba,
- Kora
- Medula
- Bolen-Boles
- Kamena

- Kremena
- Matusa u.s.w.

Diese Sammlung haben wir von

Milojevic, M.
übernommen!

UUNSER DANK
UND
UNSERE BEWUNDERUNG

ENDE

